

Liebe Freundinnen und Freunde des Schlaues Hauses,

in unserem Programm im Sommer werfen wir einen Blick auf die Mobilität an der Universität, fragen nach der Verhältnismäßigkeit der Olympischen Spiele, feiern Caspar David Friedrichs Geburtstag und bringen Wissenschaft in die Oldenburger Kneipen.

Anlässlich des 50. Universitätsgeburtstags waren Studierende und Beschäftigte der Universität dazu aufgerufen, fotografisch festzuhalten, was sie auf dem Weg zur Uni oder im Alltag bewegt. Unter dem Motto „Wir sind UNIWegs“ sind die 15 besten Fotografien ab dem 26. Juni in einer Ausstellung zu sehen.

Im Sommer treffen sich Athlet:innen aus aller Welt bei den Olympischen Spielen in Paris. Neben dem sportlichen Wettbewerb steht auch die gastgebende Nation im Fokus der Öffentlichkeit. Die Organisator:innen stellen vor allem Aspekte der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes heraus. Können sportliche Großereignisse den Spagat zwischen inszeniertem Spektakel und umweltfreundlicher Veranstaltung überhaupt erfüllen?

Kaum ein deutscher Maler ist in diesem Jahr so populär wie Caspar David Friedrich. Sein 250. Geburtstag ist in diesem Jahr Anlass für große Jubiläumsausstellungen in Hamburg, Greifswald, Berlin und Dresden. Was macht die Faszination seiner Bilder aus und wie wird der Künstler in Ausstellungen inszeniert?

Im September findet wieder das Pub Science Event „Hirn vom Hahn - Wissen frisch gezapft“ statt. An einem Abend sind in acht Kneipen in Oldenburg spannende Einblicke in die bunte Welt der Wissenschaft - vom antarktischen Krill bis hin zu Virtual Reality - zu erleben.

Alle Informationen zu diesen und weiteren Veranstaltungen im Juli, August und September findet ihr in diesem Flyer. Bei Interesse könnt ihr euch gerne per E-Mail unter anmeldung@schlaues-haus.de oder telefonisch unter 0441 99873398 anmelden. Online-Formulare stehen ebenfalls auf unserer Website bereit.

Euer Team vom Schlaues Haus

Mi | 26.06. bis Fr | 16.08. | Ausstellung

Wir sind UNIWegs!

Ausstellung zum universitären Fotowettbewerb 2024



Ob auf dem Weg zur Arbeit oder als Freizeitpaß, ob per Motor- oder Muskelkraft, ob allein oder in Gesellschaft - Alltagsmobilität hat viele Gesichter. Die Vielfalt unseres Unterwegsseins in den Fokus gerückt, hat der Fotowettbewerb „Wir sind UNIWegs“ an der Universität Oldenburg. Studierende und Beschäftigte haben ihre individuellen Wege zur Uni und ihre Mobilität im Alltag festgehalten. Die besten Fotos

werden am 26.06. um 16:30 Uhr prämiert, vorgestellt und anschließend ausgestellt.

Mi | 26.06. bis Fr | 16.08. | Ausstellung

Mobilität anders angehen

Wanderausstellung des Verkehrsclubs Deutschland



Jeder:r kann Teil der Verkehrswende sein! Die interaktive Ausstellung zeigt auf, worauf es bei umweltfreundlicher Mobilität ankommt. Neben spannenden Vorzeigeprojekten sind alternative Zugänge zur Mobilität zu entdecken. Besucher:innen können sich in einem Mobilitätsquiz und CO₂-Schätzspielen messen. Prämierte Fotos aus dem universitären Fotowettbewerb 2024 „Wir sind UNIWegs“ begleiten die Ausstellung.

Di | 09.07. bis Do | 11.07. | Ausstellung

Ausstellungsschiff MS Wissenschaft

Wissenschaft zum Anfassen: Rund 30 Exponate rund um das Thema „Freiheit“!



Im Wissenschaftsjahr 2024 „Freiheit“ tourt das schwimmende Science Center MS Wissenschaft wieder durch Deutschland.

Vom 09. bis zum 11.07. liegt es in Oldenburg vor Anker. Im Bauch des umgebauten Frachtschiffes erwartet euch Wissenschaft zum Anfassen und Ausprobieren. An Bord dreht sich alles um den großen Begriff Freiheit und seine vielfältigen Facetten.

Experimentiert zum freien Willen, befragt Zeitzeuginnen zum Exil, lasst euch von KI herausfordern oder spielt Pinball gegen soziale Ungerechtigkeit. Der Eintritt ist frei, empfohlen wird die Ausstellung ab 12 Jahre.

Di | 23.07. & Mi | 24.07. | 10:00 bis 16:00 | Veranstaltung

AHOI_MINT-Tage

Spannende Aktionen zum Mi(n)tmachen gibt es auch in diesem Jahr im Schlaues Haus!

Kinder, Jugendliche und Eltern sind wieder herzlich eingeladen, MINT-Aktivitäten (MINT = Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) und die Vielfalt der außerschulischen Lernorte in der Region Nordwest zu entdecken und kennenzulernen. Auch die 15-minütigen Vorlesungen für Kinder und Familien rund um naturwissenschaftliche und technische Themen werden wieder Teil des Programms sein. Auf dem Schlossplatz präsentieren sich zudem das Innovation(s)Mobil der Jade Hochschule und das Schulmobil der EWE AG. Somit gibt es jede Menge MINT-Aktivitäten, drinnen & draußen.

Der Besuch der AHOI_MINT-Tage ist kostenlos und ohne Anmeldung. Die AHOI_MINT-Tage werden freundlich unterstützt durch die Wirtschaftsförderung der Stadt Oldenburg und die CEWE Stiftung & Co. KGaA.



Ohne Anmeldung. Eintritt frei. Infos unter: www.ahoi-mint.de

Do | 08.08. | 19:00 | Führung

Blick ins All - Führung durch die Oldenburger Sternwarte mit Mitarbeiter:innen der AG Astro-Physik, Institut für Physik, Universität Oldenburg



Die Oldenburger Sternwarte stellt sich vor und gibt Einblicke in die Forschungsthemen, an denen zur Astrophysik und Weltraumforschung gearbeitet wird. Thematisch bietet sich ein weit gefächertes Feld, von Schwarzen Löchern und Neutronensternen über die Gravitation der Planeten, die Strahlung und den Teilchenfluss im All bis hin zu interplanetarem Staub, der als Meteor in unserer Erdatmosphäre verglüht. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Aufgrund der begrenzten Anzahl der Teilnehmenden wird um Anmeldung gebeten unter: 0441 9983398, per E-Mail: anmeldung@schlaues-haus.de oder im Online-Formular auf www.schlaues-haus.de

Do | 15.08. | 19:00 | Vortrag

Straßengeschichten

u. a. mit Prof. Dr. Alexander Buttgerit, Kompetenzzentrum Verkehr, Jade Hochschule Oldenburg



Unsere Straßen begleiten uns durch unser Leben. Wir nutzen sie zur Fortbewegung von A nach B, zum Aufenthalt, wenn wir im Sommer z. B. auf dem Markt schön draußen sitzen oder uns in einem Café mit Freunden unterhalten.

Manche Straßen waren schon da, als wir noch gar nicht geboren waren. Andere dagegen werden noch da sein, wenn wir bereits wieder diese Erde verlassen haben. Sie alle kennen unsere Geschichten und haben selbst viel zu erzählen. Daher wollen wir an dem Abend einmal einen anderen Blick auf unsere Straßen werfen. Wo kommen sie eigentlich her und warum sind sie so gebaut worden, wie wir sie heute vorfinden? Wie sehen die Straßen der Zukunft aus? In kurzen Schlaglichtern sollen verschiedene Perspektiven eingenommen werden und hoffentlich den einen oder anderen interessanten Aspekt beleuchten.

So | 25.08. | Science Bench

Die Science Bench auf dem Oldenburger Markt der Zukunft



Eine Bank, zwei Plätze und jede Menge Raum für wissenschaftliche Gespräche mitten in der Oldenburger Innenstadt – das ist die Idee der Science Bench. Ein Wissenschaftler oder eine Wissenschaftlerin setzt sich auf einem zentralen Platz auf die Bank und lädt Bürger:innen und Bürger ein, sich dazuzusetzen.

Am 25.08. ist die Science Bench auf dem „Markt der Zukunft“ in der Oldenburger Innenstadt vertreten. Im Fokus der Veranstaltung stehen die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen sowie aktive Gruppen und Projekte aus Oldenburg, mit dem Ziel globale Herausforderungen und regionales Engagement zusammenzubringen.

Podcast - Hirn gehört: Oldenburger Wissenssnack



Aus dem Forschungsalltag erzählen und Wissenschaft auf unterhaltsame Weise verständlich machen, das will der Podcast „Hirn gehört: Oldenburger Wissenssnack“ erreichen. Jeden 3. Donnerstag im Monat schnacken die Moderatoren Dr. Bianca Brügggen und Jens-Stefen Scherer mit Forschenden aus der Region Oldenburg.



Alle Folgen auf: www.hirnvomhahn.de/podcast/

Gespräche zur seelischen Gesundheit

Psychiatrieverbund Oldenburger Land gGmbH
KARL-JASPERS-KLINIK
Universitätsmedizin Oldenburg

10 Jahre

**SCHLAUES
HAUS
OLDENBURG**
WISSENSCHAFT | EINFACH | VERSTÄNDLICH

Jährlich erkrankt in Deutschland mehr als jeder vierte Erwachsene an der Psyche. Zu den häufigsten Krankheitsbildern zählen Angststörungen, Depressionen und Abhängigkeitserkrankungen. Für die Betroffenen wie auch ihre Angehörigen sind diese Erkrankungen mit einem erheblichen Leidensdruck und massiven Einschränkungen im sozialen wie beruflichen Leben verbunden. Und doch sind seelische Erkrankungen noch häufig schambesetzt, über sie wird noch immer weniger offen gesprochen als z. B. über Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes oder Krebs.

Die Karl-Jaspers-Klinik informiert mit ihrer Veranstaltungsreihe „Gespräche zur seelischen Gesundheit“ verständlich und praxisnah über Themen rund um die Psyche und ihre Erkrankungen. Einmal im Quartal geben unsere ärztlichen Expert:innen Ihnen einen Überblick, z. B. über verschiedene psychische Krankheitsbilder, Hintergründe der Entstehung, Behandlungsmethoden sowie aktuelle Forschungsergebnisse. Im Anschluss an die Vorträge beantworten die Expert:innen Ihre Fragen. Mit unserer Veranstaltungsreihe möchten wir Betroffene, Angehörige und Interessierte dabei unterstützen, umfassendes Wissen über psychiatrische Themen zu erlangen.

Di | 10.09. | 19:00 | Vortrag

Systemsprenger – Therapie straffällig gewordener Jugendlicher und junger Erwachsener im Maßregelvollzug

mit Bettina Hackenbroch-Hicke, Klinikdirektorin, Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie & Markus Wild, Therapeutischer Leiter der Jugendforensik der Karl-Jaspers-Klinik Oldenburg



Straffällige Jugendliche und junge Erwachsene werden manchmal vom Gericht zu einer Therapie im Maßregelvollzug nach § 63 oder 64 StGB verurteilt und sollen dort behandelt und resozialisiert werden. Was ist Maßregelvollzug überhaupt? Wann kommt jemand ins Gefängnis und wann in den Maßregelvollzug? Was passiert dort mit den Menschen und wie erfolgt der Spagat

zwischen dem Schutz der Gesellschaft vor der Gefährlichkeit dieser Menschen und dem Anspruch, sie in die Gesellschaft zurück zu sozialisieren? Seit 2016 gibt es eine Station für 24 solcher jungen Patient:innen in der Karl-Jaspers-Klinik. Wir wollen einen Einblick geben in die konkrete Arbeit vor Ort und möglichst viel Fragen beantworten, die man sich zu diesem Thema stellen kann. Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail (anmeldung@schlaues-haus.de) oder über die Website (www.schlaues-haus.de).

Oldenburgs Haus der Wissenschaft

Das Schlaue Haus Oldenburg widmet sich dem Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft und bietet Einblicke in die Forschung der Universität Oldenburg und der Jade Hochschule. Wir verstehen uns als Schnittstelle zwischen Menschen aus der Stadt und Region, Wissenschaft und Wirtschaft. Unser Ziel ist es, den Bürger:innen Wissenschaft in verständlicher Form näher zu bringen. Themen aus der Forschung werden in Vorträgen, Diskussionsrunden, Lesungen und Ausstellungen spannend vermittelt. Das Wissenschaftszentrum befindet sich in der Oldenburger City vis-à-vis des historischen Schlosses, direkt am Schloßplatz.



Veranstaltungsprogramm, Newsletter & mehr

Schlaues Haus Oldenburg gGmbH
Schloßplatz 16_ 26122 Oldenburg

Telefon_ 0441 9987 3398
Öffnungszeiten_ Mo - Mi 09:00 - 17:00 Uhr
Do 09:00 - 21:00 Uhr
Fr 09:00 - 16:00 Uhr

E-Mail_ info@schlaues-haus.de

Unsere Veranstaltungen im Überblick

Mi 26.06. 16:30	A	Wir sind UN!wegs! Ausstellung des universitären Fotowettbewerbs 2024
Mi 26.06. bis Fr 16.08.	A	Ausstellung Mobilität anders angehen
Di 09.07. bis Do 11.07.	A	Ausstellungsschiff MS Wissenschaft
Di 23.07. und Mi 24.07.	VA	AHOL_MINT-Tage
Do 08.08. 19:00		Blick ins All - Führung durch die Oldenburger Sternwarte
Do 15.08. 19:00	V	Straßengeschichten
So 25.08.	SB	Science Bench Die Science Bench auf dem „Markt der Zukunft 2024“
Mo 02.09. 19:00	V	Höher, schneller, stärker: Sind die Olympischen Spiele noch zeitgemäß?
Mo 02.09. bis Fr 25.10.	A	Der CEWE Photo Award
Do 05.09. 19:00	V	Caspar David Friedrich für die Gegenwart? - Die Werke des Malers im Spiegel von Politik, Freiheit und künstlerischer Inspiration
Di 10.09. 19:00	V	Systemsprenger – Therapie straffällig gewordener Jugendlicher und junger Erwachsener im Maßregelvollzug
Do 12.09. 19:00	V	Photogrammetrie in der Forensik
Mo 16.09. 19:00	V	Von Maschinenaugen und schwarzen Kästen - Chancen und Herausforderungen von Künstlicher Intelligenz in der Medizin
Do 19.09.	PE	Hirn vom Hahn – Wissen frisch gezapft
Do 26.09. 19:00	V	Warum die Batterie in der Mobilität das Rennen gegen den Wasserstoff gewinnt

A – Ausstellung; V – Vortrag; SB – Science Bench; VA - Veranstaltung; PE – Pub Science Event

Redaktion: Schlaues Haus Oldenburg
 Bildnachweis/Fotos: 26.06. freepik 2024, 26.06-16.08., VCD 2023, 09.07., Ilja C. Hendel / Wissenschaft im Dialog, 23.07., AHOL_MINT, 15.08., Miramuseal, 25.08., Schlaues Haus Oldenburg, 02.09., Universität Oldenburg, 05.09., Klara von Lindern, 10.09., Karl-Jaspers-Klinik, 12.09., FOR-ZH-BI-BF, 16.09., Universität Oldenburg

Mo | 02.09. | 19:00 | Vortrag

Höher, schneller, stärker: Sind die Olympischen Spiele noch zeitgemäß?
 mit Prof. Dr. Thomas Alkemeyer, Institut für Sportwissenschaft, Abteilung Soziologie und Sportsociologie, Universität Oldenburg



Gastgebende Nationen nutzen die Olympischen Spiele als Bühne der Imagepolitik. Sie präsentieren sich als Oasen des Friedens oder der Nachhaltigkeit. Themen der Zeit fließen so in die Inszenierungen Olympias ein. Zugleich folgen alle Spiele dem Motto „citius, altius, fortius“ (schneller, höher, stärker). Es ist Ausdruck einer die Moderne charakterisierenden Wachstumsmentalität. Sie liegt auch jenem Bündnis von Sport, Wirtschaft und Massenmedien zugrunde, aus dem das – durchaus faszinierende – olympische Spektakel schier übermenschlicher Leistungskörper hervorgegangen ist.

Allerdings befindet sich die Wachstumsmentalität in der Krise. Sie bedroht nicht nur die äußere, sondern auch die innere, körperliche und geistige Natur des Menschen. So gesehen wäre auch das Doping kein Betriebsunfall, sondern eine Konsequenz des olympischen Wachstumsdenkens. Sind die Olympischen Spiele also überhaupt noch zeitgemäß?

Mo | 02.09. bis Fr | 25.10. | Ausstellung

Der CEWE Photo Award
 Unter dem Motto „Our world is beautiful“ zeigt die Fotoausstellung die Einzigartigkeit und Vielfältigkeit unseres Planeten!



Fokus auf das, was gut tut: Wir feiern die sechste Ausgabe des CEWE Photo Award – und die Schönheit unserer Welt. CEWE bringt die vielfältigen Gewinnerbilder des größten Fotowettbewerbs der Welt in Form einer faszinierenden Ausstellung ins Schlaue Haus Oldenburg.

„Our world is beautiful“ – mit diesem Motto wird der Scheinwerfer auf all das gerichtet, was schön ist. Feiert mit uns in zehn ganz unterschiedlichen Kategorien die wunderbare Vielfältigkeit unseres Planeten.

Wir freuen uns, euch die internationalen Kategoriegewinner sowie weitere ausgewählte Fotografien aus den Top 1.000 des CEWE Photo Award 2023 präsentieren zu können.

Do | 05.09. | 19:00 | Vortrag

Caspar David Friedrich für die Gegenwart? - Die Werke des Malers im Spiegel von Politik, Freiheit und künstlerischer Inspiration
 mit Dr. Klara von Lindern, Institut für Materielle Kultur, Universität Oldenburg



Am 05.09 feiern wir den 250. Geburtstag von Caspar David Friedrich. Das Jubiläumsjahr steht im Zeichen des Malers und wird international mit Bucherscheinungen und ausverkauften Ausstellungen gefeiert. Friedrich gilt als einer der bekanntesten deutschen Maler. Worin aber besteht die Aktualität seiner Bilder, die für die anhaltende Faszination sorgt?

Der Vortrag beleuchtet diese Frage durch den Blick auf die Rezeption des Künstlers unter besonderer Berücksichtigung von Ausstellungen. Es sind dabei insbesondere die Begriffe ‚Freiheit‘ (unter dem auch das Wissenschaftsjahr 2024 steht) sowie ‚(Kultur-)Politik‘, so eine These des Vortrags, die als Schlüssel für eine ebene, nachhaltige Aktualität gesehen werden können.

Do | 12.09. | 19:00 | Vortrag

Photogrammetrie in der Forensik
 mit Dr. Till Sieberth, Fachbereich Bauwesen, Geoinformation, Gesundheitstechnologie, Jade Hochschule



Vermessung wird in der Dokumentation von Verkehrsunfällen schon seit langer Zeit betrieben. In den letzten Jahren haben aber vor allem Methoden der optischen 3D Vermessung Einzug in die polizeiliche und forensische Arbeit bis hin zur Rechtsmedizin erhalten.

Dabei geht es nicht nur um die Dokumentation von Spuren sondern auch um die Rekonstruktion von Ereignissen und die Überprüfung von Aussagen und möglichen Ablaufszenarien. Dieser Vortrag soll einen Einblick hinter die Türen der forensischen 3D Arbeit geben, wie Daten erfasst und zur Rechtsprechung eingesetzt werden können.

Der Newsletter vom Schlaues Haus:

Ihr wollt keine Veranstaltung mehr verpassen? Mit unserem Newsletter bleibt ihr immer auf dem aktuellen Stand! Über den QR-Code könnt ihr euch anmelden.



Mo | 16.09. | 19:00 | Vortrag

Von Maschinenaugen und schwarzen Kästen - Chancen und Herausforderungen von Künstlicher Intelligenz in der Medizin
 mit Prof. Dr. Nils Strodthoff, Universität Oldenburg, AI4Health, Department für Versorgungsforschung



Der Einsatz von maschinellen Lernen, insbesondere von Deep Learning, verspricht die Medizin zu revolutionieren. Lernalgorithmen sind in bestimmten Aufgaben bereits so leistungsfähig wie Menschen und können darüber hinaus subtile Hinweise aus Rohdaten extrahieren, die menschlichen Expert:innen verborgen bleiben.

Gleichzeitig gibt es jedoch vielfältige Herausforderungen, wie die Robustheit und die schwierige Interpretierbarkeit der Ergebnisse solcher Modelle. In dem Vortrag werden die Chancen aber auch die Herausforderungen für künstliche Intelligenz in der Medizin beleuchtet.

Do | 19.09. | Pub Science Event

Hirn vom Hahn - Wissen frisch gezapft
 1 Abend, 8 Kneipen, 16 x Wissenschaft



Ein Kneipenabend, um Menschen näher kennenzulernen, die das Entdecken zum Beruf gemacht haben: Zwischen Tresen und Barhockern plaudern Oldenburger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler über ihren Arbeitsalltag und ihre Forschung.

Vom antarktischen Krill bis hin zu Virtual Reality und Demenzforschung: Die unterschiedlichen Themen zeigen, dass Wissenschaft alles andere als staubtrocken ist und ohne ihre Erkenntnisse die Welt eine andere wäre. Mit einem Getränk in der Hand kannst du Neues erfahren, Fragen stellen und mit diskutieren. Die Vorträge laufen in zwei Runden. Zwischendrin gibt es genügend Zeit, um für den zweiten Vortrag in eine der anderen teilnehmenden Kneipen zu wechseln. Der Eintritt ist frei. Alle Informationen unter:



hirnvomhahn.de

Do | 26.09. | 19:00 | Vortrag

Warum die Batterie in der Mobilität das Rennen gegen den Wasserstoff gewinnt
 mit Prof. Dr.-Ing., Rainer Schwerdhelm, Fachbereich Bauwesen, Geoinformation, Gesundheitstechnologie, Jade Hochschule



Ein großer Teil der weltweiten Kohlenstoffdioxidemissionen wird durch den Verkehr verursacht. Fahrzeuge, welche mit Wasserstoff betrieben werden, aber auch Batterieautos bieten sich als abgasfreie Lösungen an und eine Zeit lang schienen beide Antriebsarten hinsichtlich der erreichbaren Ziele gleichwertige Alternativen zu sein. Die reale Entwicklung zeigt, dass von einer Gleichwertigkeit der Antriebe nicht mehr die Rede sein kann.

In diesem Vortrag wird dargelegt, warum der Wasserstoff bei den PKW das Rennen verliert und warum er auch bei den großen Nutzfahrzeugen und selbst bei Zügen gegen den Batterieantrieb einen schlechten Stand hat. Perspektivisch wird aufgezeigt, bei welchen Mobilitätsformen Wasserstoff eine Lösung sein kann und warum man zur Realisierung dieser Perspektiven auf die Hilfe anderer Nationen angewiesen ist.

50 Jahre Universität Oldenburg

50 Jahre offen für neue Wege - Jubiläumsjahr 2024 lädt zum Mitmachen und Feiern ein



Seit die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg vor fast einem halben Jahrhundert gegründet wurde, prägt sie in vielfacher Weise Stadt und Region und übernimmt gesellschaftliche Verantwortung. Unter dem Motto „50 Jahre offen für neue Wege“ sind im Jubiläumsjahr 2024 zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen geplant.

Die Jubiläumsveranstaltungen werden ihren Schwerpunkt im Sommersemester haben, also von April bis Juli 2024. Das für alle Interessierten offene Programm ist so vielfältig wie die Uni selbst. Dafür sind zahlreiche neue Formate vorgesehen, die den Austausch und Dialog befördern sollen – auf dem Campus und an vielen verschiedenen Orten in der Stadt.

Alle Informationen zum Programm zum Jubiläum der Universität unter: www.uol.de/50jahre

Programm_ Juli - September 2024

